

Länggassstrasse 35  
Postfach  
3000 Bern 9  
SchweizT +41 (0)31 309 12 11  
F +41 (0)31 309 15 00info@eav.admin.ch  
www.eav.admin.ch

## MEDIENMITTEILUNG

### Aufhebung des Absinthverbots: Ein Jahr danach

***In den acht Neuenburger Brennereien, die eine Konzession der Eidgenössischen Alkoholverwaltung besitzen, wurden fast 120 000 Liter Absinth hergestellt.***

Seit der Aufhebung des Verbots am 1. März 2005 betrug die Absinthproduktion in der Schweiz insgesamt 130 000 Liter, 15 000 Liter wurden importiert, 11 000 Liter exportiert. Fast 90 Prozent der Produktion stammt aus dem Val-de-Travers (NE), wo dreizehn verschiedene Produzenten nach ihrem Rezept Absinth herstellen und als Eigenmarke in den Handel bringen.

Noch haben sich jedoch nicht alle heimlichen Brennereien gemeldet, und Recherchen haben gezeigt, dass einige von ihnen nach wie vor illegalen Schnaps brennen. Weil in einer Region, in der das Schweigen zur Tradition gehört, Informationen schwer erhältlich sind, führten die Inspektoren der Eidgenössischen Alkoholverwaltung selbst mehrere Kontrollen durch, die verschiedene Schwarzbrennereien – manchmal in erstaunlich ungesunden Verhältnissen – zum Vorschein brachten.

Die Strafuntersuchungen laufen, Steuern und Bussen könnten zusammen mehrere zehntausend Franken ausmachen, in einzelnen Fällen sogar 100 000 Franken überschreiten.

Es muss deshalb daran erinnert werden, dass illegale Schnapsbrenner, die sich selber melden, nicht verfolgt werden. Sie haben ohne weiteres die Möglichkeit, ihren Absinth legal herzustellen, wenn sie sich an Lohnbrennereien wenden. Gegenwärtig gibt es im Val-de-Travers zwei solche Lohnbrennereien, und weitere könnten demnächst eröffnet werden.

Daneben besteht auch die Möglichkeit, als Einzelperson oder Gruppe ein Konzessionsgesuch für eine neue Brennerei einzureichen, wenn mindestens 500 Liter Absinth pro Jahr hergestellt werden. Die Eidgenössische Alkoholverwaltung wird in den nächsten Monaten die eingegangenen Konzessionsgesuche prüfen und über deren Bewilligung entscheiden.

### Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen zur EAV finden Sie im Internet unter der Adresse [www.eav.admin.ch](http://www.eav.admin.ch).

Haben Sie noch Fragen?

Wenn ja, wenden Sie sich an eine der folgenden Personen:

Marc Gilliéron,  
Brennerei und Fiskalität der lateinischen Schweiz  
Tel. +41 (0) 31 309 14 07

Fritz Etter  
Leiter Produktion, Fiskalität und Kontrolle  
Tel. +41 (0) 31 309 13 00

Eidgenössische Alkoholverwaltung